

Buch-Tipps 2020 Leseklub Tafers

Sina Aeby: «Silberflut» von Alex Falkner

Mein Buch heisst Silberflut und ist eine Mischung aus Krimi und Action .Es geht um eine Klasse die auf der geheimnisvollen Insel Ray's Rock gestrandet ist und auf einmal eine Nebelwelle alles unter sich verschluckt . Alle von der Klasse sind verschwunden und nur sieben wurden verschont . Es beginnt ein Abenteuer in dem es ums Überleben geht !!!

Ich würde das Buch allen empfehlen die gerne Action und Spannung haben !!! Ich fand das Buch sehr spannend und interessant also sehr cool !!!!

Diya Monteiro: «PaNia - Die Legende der Windpferde» von Sabine Giebken

Eine Mädchen namens Nia zieht um. Ihre Eltern wollen zu ihrer Tante Lisbeth umziehen, doch diese ist da anderer Meinung. Es beginnt ein langes Gespräch und Nias Eltern schicken sie ins Dorf. Aber schon nach kurzer Zeit hat sie sich im Wald verlaufen und trifft dort auf ein Pferd. Sie fühlt sich wie angezogen von diesem Pferd und wenn sie auf seinem Rücken sitzt, hat sie ein magisches Glücksgefühl. Sie will wissen, was es mit dem geheimnisvollen Pferd auf sich hat.

Es ist eine spannende und magische Geschichte, bei der einem nie langweilig wird.

Melina Wohlhauser: «Lilo von Finsterburg – Party auf Burg Gipfelgrusel» von Anna Lott

Lilo von Finsterburg - Party auf Burg Gipfelgrusel ist ein gutes und spannendes Buch. Immer nach einem Kapitel wollte ich immer weiterlesen...

Ich kann dieses Buch weiterempfehlen (obwohl es wenig Text für mich hatte).

Lilo ist eine Vampir-Hexe. Ihre beste Freundin heisst Luisa und möchte unbedingt mit auf die Party - sie darf jedoch nicht, da nur Vampire und Hexen auf die Burg Gipfelgrusel gehen dürfen. Für ‚normale‘ Menschen gibt es ein Versteinerungszauber. Luisa berührt einen Hexen-Glibber und wird verzaubert....

Théo Karlen: «Bens legendäre Skills» von von Som Goldberg

Dieses Buch fand ich sehr Lehrreich. Dises Buch könnte den Gamern gefallen. Ich würde es nicht vor 8 Jahren lesen. Ich fand den Text nicht zu klein geschrieben, es gibt auch viele Bilder. Es ist eher ein Actionbuch.

Yann Karlen: «Das kleine böse Buch 2» von Magnus Myst

Ich finde dieses Buch spannend, weil man die ganze Zeit rumblättern muss. Es hat nicht nur eine Geschichte ,es kommt drauf an wie du die Fragen beantwortest. Ich würde es den Jungen von 8-12 Jahren empfehlen.

✚ Damian Schwaller: «ECHTE HELDEN - Der Geister Zug» von Charlotte Habersack

Ich empfehle das Buch weiter, für Leute die spannende und wahre Geschichten gerne lesen. Ich finde das Buch sehr spannend und cool.

Es geht um einen Jungen, der immer gemobbt wird, dann aber ein ganzes Dorf rettet. Er möchte das Dorf in einem Zug verlassen, und wird dann vom Zugführer entdeckt. Plötzlich erfährt der Zugführer, dass ihnen ein Führerloser Zug entgegen rollt. Der Junge wird zum Held, als er ihn stoppt und das Dorf rettet.

✚ Mateo Hofmeier:

BUCHVORSTELLUNG

BUCHLOB?LETTUNG

Titel des Buches: Gefangen im Game Die verborgenen Portale

Autor: Dustin Brady

Inhaltsangabe: Eric war ein guter Freund von Jacob. Eric hat am liebsten das Spiel Full Blast gespielt. Das ist ein Spiel wo man einen Blaster hat und Aliens abschiessen. Nur war Jacob nicht ein guter Freund von dem Spiel. An einem Tag hat es Eric geschafft das ganze Spiel durch zu spielen. Er hat einen neuen Modus Freigeschaltet, es war der Reality Mode. Eric hat auf ausprobieren geklickt und es zog ihn ins Spiel hinein, Jacob ging zu ihm in den Keller wo auf dem Bildschirm stand „Bist du sicher? Ja oder Nein“ Jacob klickte auf ja. Es zog ihn auch in das Spiel hinein. Um aus dem Spiel heraus zu kommen müssen sie die 30 Levels des Spieles gemeinsam meistern.

Eigene Meinung: Das Buch ist sehr spannend, ich konnte nicht aufhören zu Lesen. Es ist gut geschrieben, man versteht die Wörter. Ich habe mit Jacob und Eric mitgefiebert. Hoffentlich gibt es eine Fortsetzung.



Flavio Jungo: «Kid Normal - Auf sie mit Gebrüll!»

Autor: Greg James und Chris Smith

Verlag: Arena

Seiten: 316

Normal sein ist die neue Superkraft!

Murph und seinen Freunden geht es in letzter Zeit nicht gut. Egal gegen wen sie kämpfen, sie scheitern jedes Mal. Der Geheimbund macht einen Heldenstatus, es wird richtig ernst. Denn die Feinde der Supernuller, der Bösewicht und die Elster machen einen tödlichen Plan. Sie wollen sämtliche Superhelden auslöschen... und Kid Normal steht ganz oben auf seiner Liste...

Ich fand das Buch sehr cool und spannend. Ich empfehle es ab 10 Jahren und jedem der abenteuerlustig ist und ein cooles Buch lesen will.

Léa Wicky: «Die Magier von Paris» von Christina Wolff

ist eine Mischung aus Abenteuer und Fantasy. Es handelt sich um zwei Magierfamilien die seit Jahrzehnten Rivalen sind. Der Roman ist sehr spannend geschrieben und die Illustrationen dazu machen die Geschichte so richtig lebendig. Ich würde das Buch Mädchen ab 11 Jahren empfehlen die Abenteuerromane und Fantasygeschichten lieben.

Amélie Menoud:

«Emily Pferdeflüsterin - Eine Freundschaft mit Eselsohren» von Mila Sternberg

Es geht darum, dass das Pferd und Emily die gleiche Geschichte haben. Es ist sehr spannend, es macht Spaß es zu Lesen. Emily hat in einer Show das Geld gewonnen und konnte sich somit ein Pony leisten. Emily reitet zwar nicht, aber sie spürt die Pferde sehr gut. Oftmals sitzt Emily auf dem Zaun und beobachtet die Pferde.....

Yaelle Raemy: «Rulantica – Die verborgene Insel» von Michaela Hanauer

Rulantica ist eine Abenteuergeschichte mit einer Heldin, die halb Fisch, halb Mensch ist und einer dämonischen Riesenschlange, die alle vernichten könnte. Rulantica ist eine Insel, die einst von dem nordischen Gott Loky erschaffen wurde. Auf dieser Insel gab es die Quelle des Lebens, die unsterblich macht. Doch war es den Menschen verboten in dieser Quelle zu baden, denn die Unsterblichkeit war nur den Göttern vorbehalten. Vor 1000 Jahren kamen Wikinger auf diese Insel und badeten in dieser Quelle. Das machte den Göttervater so zornig, dass er die ganze Insel samt den Wikingern in den Abgrund ziehen wollte. Doch seine Frau hatte Nachsicht mit den Wikingern und stimmte ihm um. Von nun an waren die Wikinger Meermenschen und hatten die Aufgabe, die Insel zu beschützen. Sollte noch jemand in dieser Quelle baden, kommt Svalgur und reißt alle mit in den Tod.

Aquina, ein Meermädchen, ist die Heldin der Geschichte. Sie ist die mutigste und klügste von Rulantica. Sie fühlt sich jedoch anders als die anderen Meermenschen. Mit 12 Jahren erfährt sie von ihrem Zwillingbruder, der bei den Menschen leben soll und noch viele andere Details aus ihrem Leben. Die Quellenwächter der Insel glauben, dass ihr Bruder eines Tages die Insel in Gefahr bringen

wird, deshalb steckt er in Gefahr. So verlässt Aquina Rulantica, um ihren Bruder Mats zu suchen. Nach dem sie ihn von dem sicheren Tod bewahrt, müssen sie gemeinsam den Bösewicht Marius abhalten, denn er möchte in der Quelle baden. Plötzlich wird die Insel angegriffen, Mats und Aquina verbünden sich mit den Wächtern, die Schlacht beginnt, die Todesgöttin kommt vor und schliesslich bricht Svalgur aus dem Eis und will alles vernichten. Ob ihm das gelingt?

Mir hat dieses Buch mit dem Meermädchen Aquina, ihrem tierischen Freund Snorri und ihrem Bruder Mats sehr gut gefallen, denn ich habe gerne Fantasiegeschichten. Das Cover und die Illustrationen des Buches sprechen mich sehr an. Die Geschichte ist von der ersten bis zur letzten Seite sehr spannend und ich habe sie mit viel Eifer gelesen. Nun freue ich mich bereits auf weitere Abenteuer von Rulantica.